

Frau Bundesministerin  
Leonore Gewessler, BA  
Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie,  
Mobilität, Innovation und Technologie  
Radetzkystraße 2  
1030 Wien

Wien, 2. April 2020

Sehr geehrte Frau Bundesministerin,

die Automobilwirtschaft ist eine Leitbranche der produzierenden Wirtschaft in Österreich. Die Unternehmen der gesamten österreichischen Automobilwirtschaft stehen für 315.000 Arbeitsplätze und erwirtschaften jährlich einen Bruttoproduktionswert von 43,7 Mrd. Euro. Alleine im österreichischen Kfz-Handel (ohne Werkstätten) sind 48.000 Österreicherinnen und Österreicher beschäftigt. Der Fahrzeughandel erwirtschaftet einen Umsatz von jährlich 30 Milliarden Euro.

Die Automobilwirtschaft und insbesondere die Kfz-Händler bangen derzeit um ihre Existenz. Aufgrund der Krise mussten Händlerfilialen und Zulassungsstellen schließen, die Werkstätten arbeiten nur im Notbetrieb. Obwohl eine Vielzahl an Fahrzeugen zur Auslieferung bereitsteht, können die Pkw aufgrund mangelnder Möglichkeit zur behördlichen Zulassung nicht ausgeliefert werden.

Um die österreichische Automobilwirtschaft in dieser schwierigen Zeit am Leben zu halten, appellieren wir dringend, zumindest die Zulassung bereits verkaufter Fahrzeuge unter Einhaltung aller Sicherheitsvorschriften zu ermöglichen. Die Zulassung und Auslieferung dieser Fahrzeuge würden den Händlern die in dieser Situation überlebenswichtige Liquidität verschaffen. Wir können eine kontaktlose Übergabe sowie eine Desinfektion jedes Fahrzeuges garantieren, sodass es auf diesem Weg zu keiner Übertragung des Virus kommt.

Sehr geehrte Frau Bundesministerin, es geht um die Existenz unserer Betriebe und in weiterer Folge um Arbeitsplätze für die Österreicherinnen und Österreicher. Es braucht eine rasche und unbürokratische Lösung, die Übergabe der bereits verkauften Fahrzeuge zu ermöglichen.

Die derzeitige Regelung bei der Zulassung von Fahrzeugen ist leider sehr unübersichtlich und nicht einheitlich, da auch in der Versicherungswirtschaft unterschiedliche Ansichten darüber vorherrschen, was als „Notfall“ gilt. Nur ein solcher darf derzeit zugelassen werden. Das ist jedenfalls sehr unbefriedigend für alle.

Wir hoffen sehr auf Ihre Unterstützung in dieser für uns alle schwierigen und herausfordernden Situation und freuen uns über Ihre Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen



Günther Kerle  
Vorsitzender, Arbeitskreis  
der Automobilimporteure, IV



Klaus Edelsbrunner  
Bundesgremialobmann  
Fahrzeughandel, WKO



Josef Harb  
Bundesinnungsmeister  
Kfz-Wirtschaft, WKO

Eine Kopie dieses Schreibens ergeht auch an Dr. Wilhelm Kast